

Vorlage Nr. I/55/2015  
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

## **Abschlussbericht über die Arbeit des Projektstabes der 18. Wahlperiode**

### **A Problem**

In der *Vereinbarung zur Zusammenarbeit – Koalition – zwischen SPD und Bündnis 90/Die Grünen in der 18. Wahlperiode der Seestadt Bremerhaven 2011 – 2015* wird die Magistratskanzlei beauftragt, „durch eine möglichst flächendeckende Aufgabenüberprüfung der Verwaltung Einsparpotentiale zu identifizieren und dem Magistrat sowie dem Personal- und Organisationsausschuss regelmäßig hierüber zu berichten“.

### **B Lösung**

Mit Beschluss vom 30. November 2011 hat der Magistrat zur Begleitung dieses Prozesses einen Projektstab eingerichtet, der unter anderem die Vorschläge der Magistratskanzlei aus der verwaltungsweiten Aufgabenüberprüfung vor einer Gremienbefassung (Magistrat, Personal- und Organisationsausschuss) bewerten und deren Umsetzung konkret festlegen soll.

In seinen insgesamt zehn Sitzungen hat der Projektstab über die in der Maßnahmen-Agenda genannten Themen beraten. Die einzelnen Beratungsgegenstände und deren Ergebnisse sind in der Anlage aufgeführt.

Der Projektstab hat mit verschiedenen Maßnahmen die Transparenz seiner Arbeit hergestellt und über das Intranet den Verwaltungs-Bediensteten in der Rubrik „Verwaltungsmodernisierung“ regelmäßig berichtet. Zudem hat der Projektstab in seiner Sitzung am 29. Januar 2013 beschlossen, bei Themen, die Zuständigkeiten von Dezernenten/Dezernentinnen unmittelbar betreffen, die jeweiligen Stadträte/Stadträtinnen einzuladen, um die betroffenen Sachverhalte unmittelbar mit ihnen zu erörtern.

### **C Alternativen**

Keine, die empfohlen werden kann.

### **D Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen**

Unmittelbar keine.

Für eine Genderrelevanz bestehen keine Anhaltspunkte.

### **E Beteiligung / Abstimmung**

Bei beschlossenen Maßnahmen sind die Mitbestimmungsgremien beteiligt worden.

Der Personal- und Organisationsausschuss wird zeitnah durch eine gleichlautende Vorlage informiert.

### **F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Keine. / Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG wird gewährleistet.

**G Beschlussvorschlag**

Der Magistrat nimmt den Abschlussbericht der Magistratskanzlei über die Arbeit des Projektstabes und die als Anlage beigefügte Maßnahmen-Agenda zur Kenntnis.

Grantz  
Oberbürgermeister

Anlage: Maßnahmen-Agenda, Stand 5. März 2015